

ZH_OBERGERICHT SB140059 vom 24. Februar 2014

ZH Obergericht, 2014-02-24, DE

Quelle: https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_obergericht_SB140059

FR: ZH_OBERGERICHT SB140059 du 24 février 2014

IT: ZH_OBERGERICHT SB140059 del 24 febbraio 2014

Erwägungen

E. 1

Es wird davon Vormerk genommen, dass das Bundesgericht, Strafrechtliche Abteilung, mit Urteil vom 13. Januar 2014 den Schuldspruch gemäss Urteil des Obergerichts des Kantons Zürich, II. Strafkammer, vom 18. Dezember 2012 wegen Entführung mit erschwerenden Umständen nach Art. 183 Ziff. 2 in Verbindung mit Art. 184 Abs. 4 StGB aufhob und die Beschuldigte statt- dessen der Entführung im Sinne von Art. 183 Ziff. 2 StGB schuldig sprach.

E. 2

Es wird festgestellt, dass das Urteil des Obergerichts des Kantons Zürich, II. Strafkammer, vom 18. Dezember 2012 in den übrigen Punkten in Rechts- kraft erwachsen ist.

- 3 -

E. 3

Der Beschuldigten wird für das bundesgerichtliche Verfahren aus der Staatskasse eine Parteientschädigung von Fr. 1'000.– bezahlt.

E. 4

Die Gerichtsgebühr für den vorliegenden Entscheid fällt ausser Ansatz.

E. 5

Schriftliche Mitteilung an – die Beschuldigte bzw. ihren Verteidiger – die Staatsanwaltschaft IV des Kantons Zürich – die Privatklägerin Sozialversicherungsanstalt des Kantons Zürich sowie nach unbenütztem Ablauf der Rechtsmittelfrist resp. Erledigung allfäl- liger Rechtsmittel an – die Vorinstanz (unter Beilage des Urteils des Obergerichtes des Kan- tons Zürich, II. Strafkammer, vom 18. Dezember 2012 sowie des Ur- teils des Bundesgerichts, Strafrechtliche Abteilung, vom 13. Januar 2014) – das Amt für Justizvollzug des Kantons Zürich, Bewährungs- und Voll- zugsdienste (unter Beilage des Urteils des Obergerichtes des Kantons Zürich, II. Strafkammer, vom 18. Dezember 2012 sowie des Urteils des Bundesgerichts, Strafrechtliche Abteilung, vom 13. Januar 2014) – die Koordinationsstelle Zürich mit Formular A.

E. 6

Rechtsmittel: Gegen diesen Entscheid kann bundesrechtliche Beschwerde in Straf- sachen erhoben werden. Die Beschwerde ist innert 30 Tagen, von der Zustellung der vollständigen, begründeten Ausfertigung an gerechnet, bei der Strafrechtlichen Abteilung des Bundesgerichtes (1000 Lausanne 14) in der in Art. 42 des Bundesge- richtsgesetzes vorgeschriebenen Weise schriftlich einzureichen.

- 4 - Die Beschwerdelegitimation und die weiteren Beschwerdevoraussetzungen richten sich nach den massgeblichen Bestimmungen des Bundesgerichts- gesetzes. Obergericht des Kantons Zürich II. Strafkammer Zürich, 24. Februar 2014 Der Präsident: Der Gerichtsschreiber: Oberrichter Dr. Bussmann Dr. Bruggmann

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.